

**18. LICHTER
FILMFEST
FRANKFURT
INTERNATIONAL
22.–27.04.
2025**

**Videokunst zwischen
Persönlichem und Politischem:
Die Finalisten des
15. LICHTER Art Award**

**PRESSEINFORMATION
15. April 2025**

Pressekontakt
Tobias Hüser
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0172 9859170
presse@lichter-filmfest.de

Videokunst zwischen Persönlichem und Politischem: Die Finalisten des 15. LICHTER Art Award

Bei der 15. Ausgabe des LICHTER Art Award ist erneut beeindruckende zeitgenössische Videokunst zu sehen, die das Medium auslotet und sein Publikum herausfordert. Die Arbeiten der fünf nominierten Kunschtchaffenden zeigt das LICHTER Filmfest Frankfurt International vom 22. bis 27. April 2025 in einer kuratierten Ausstellung im Massif Arts. Als fester Bestandteil des Festivals hat sich der international ausgeschriebene Wettbewerb als Sprungbrett für herausragende Filmschaffende etabliert: Frühere Preisträgerinnen und Preisträger wurden bereits auf der Biennale in Venedig, in der Tate Modern in London und im MoMA in New York ausgestellt.

Im Vorfeld zum Festival erreichten mehr als 130 Videokunst-Arbeiten aus aller Welt die dreiköpfige Jury, bestehend aus dem Filmemacher und Kurator **Sarnt Utamachote** (ชาณท์ อุตมโชคดี) (un.thai.tled, XPOSED Queer Film Festival Berlin), **Jakob Sturm** (basis e.V., Frankfurt), der als Künstler, Autor und Kurator tätig ist, sowie **Saul Judd**, Kurator und Initiator des LICHTER Art Award. Die finale Wahl fiel auf fünf Künstlerinnen und Künstler, deren Videokunst auf vielschichtige Weise persönliche, gesellschaftliche und politische Themen miteinander verwebt und dabei neue Perspektiven eröffnet.

Die fünf nominierten Arbeiten im Überblick

Die diesjährigen Arbeiten setzen sich mit individuellen und gesellschaftlichen Fragen rund um Identität und Andersartigkeit auseinander. **Suse Itzel** konfrontiert das Publikum in ihrer Videoarbeit **Ich hätte lieber einen anderen Film gemacht** mit ihrer Erfahrung von sexuellem und psychischem Missbrauch in ihrer eigenen Familie. **Paul Haas** erzählt in seinem Werk **Bent Time** auf poetische Weise von den Herausforderungen des Aufwachsens als junger Mann in Ostdeutschland. Der Animationsfilm **Tako Tsubo** von **Eva Pedroza** und **Fanny Sorgo** entführt uns in ein surreales, humorvolles und existenzielles Drama. **Samira Elagoz** und **Z Walsh** lassen uns in dem Dokumentarfilm **You can't get what you want but you can get me** in die kompromisslose Bildwelt ihrer transmaskulinen Realität eintauchen. **Franz Wanner** nimmt uns mit nach **Berlin-Lichtenberg** im Jahr 1943, wo eine filmische Erinnerung an einen Familienspaziergang im Park offenbart, was damals viele nicht sehen wollten – und was manche auch heute noch leugnen.

Weitere Informationen zum LICHTER Art Award und den nominierten Arbeiten:

<https://lichter-filmfest.de/programm/lichter-art-award/lichter-art-award-2025>

Ausstellungseröffnung und Preisverleihung

Die Ausstellungseröffnung findet am Dienstag, 22. April, um 17:30 Uhr im Massif Arts statt, die Preisverleihung des mit 1.000 Euro dotierten LICHTER Art Award am Sonntag, 27. April, um 19 Uhr im LICHTER-Festivalzentrum MASSIF E.

Veranstaltungsort

Massif Arts
Eschersheimer Landstraße 28
60322 Frankfurt am Main

Öffnungszeiten

Dienstag, 22. April | Ausstellungseröffnung um 17:30 Uhr
Mittwoch bis Samstag, 23. bis 26. April | 13 – 20 Uhr
Sonntag, 27. April | 13 – 18 Uhr | Preisverleihung um 19 Uhr

Ausführliche Informationen zum gesamten Festivalprogramm und zum Ticketerwerb sind auf der LICHTER-Webseite zu finden: www.lichter-filmfest.de

LICHTER bedankt sich bei den Hauptförderern des Festivals, der HessenFilm und Medien GmbH, dem Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main, dem Kulturfonds Frankfurt RheinMain und der Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main, ohne die das LICHTER Filmfest Frankfurt International nicht zustande kommen würde.

Über den LICHTER Art Award

Der 2011 gegründete LICHTER ART AWARD (LAA) ist ein internationaler Wettbewerb für zeitgenössische Video- und Filmkunst. Er hat das Ziel, neue und facettenreiche künstlerische Videoarbeiten aus der zeitgenössischen bildenden Kunst vorzustellen. Die internationale Jury des LAA wählt zunächst fünf Finalisten aus, deren Arbeiten während des LICHTER Filmfests Frankfurt International in einer Ausstellung präsentiert werden. Der Gewinner wird mit dem LICHTER Art Award ausgezeichnet, der mit 1.000 Euro dotiert ist.

Über das LICHTER Filmfest Frankfurt International

Das LICHTER Filmfest ist die zentrale Plattform des Filmschaffens der Rhein-Main-Region und mit seiner Auswahl von Filmen aus allen Regionen der Welt das einzige internationale Festival an einem wachsenden Standort der Filmbranche. Das Programm des LICHTER Filmfest reicht von aktuellem Weltkino über die Zukunft des deutschen Films bis hin zu den besten Filmen aus Hessen und dem Rhein-Main-Gebiet. Die 18. Ausgabe des LICHTER Filmfest findet vom 22. bis zum 27. April 2025 statt. Seit 2008 wird das Festival jedes Jahr im Frühling an verschiedenen Spielstätten in Frankfurt und in anderen Städten der Rhein-Main-Region ausgetragen.

Bildmaterial stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Kontaktieren Sie hierfür presse@lichter-filmfest.de. Über eine kurze Rückmeldung bei Abdruck dieser Meldung oder einer redaktionellen Berichterstattung würden wir uns sehr freuen.